TECHNISCHES MERKBLATT

SAKRET Wärmedämmputz WDP 070

Hydraulisch erhärtender Dämmputz mit organischem Leichtzuschlag T1; CS I – W_c1 / DIN EN 998-1

Anwendung

Als ein- oder zweilagiger Unterputz zur Wärmedämmung im Innen- und Außenbereich bei Alt- und Neubauten auf allen gängigen mineralischen Untergründen.

Eignung

- Für Wand
- Innen und außen

Eigenschaften

- hand- und maschinenverarbeitbar
- schwer entflammbar B 1 gemäß DIN 4102

Materialbasis

Zement nach DIN EN 197, Weißkalkhydrat nach DIN EN 459, organischer Leichtzuschlag und die Verarbeitung verbessernde Zusatzmittel.

Technische Daten

Wärmedämmputzmörtel CS I W1 T1 nach EN 998-1	
Körnung	0 – 2 mm
Wasserbedarf	ca. 0,65 Liter/kg
Verarbeitbarkeitsdauer	2 Stunden
Brandverhalten	B1 (DIN 4102)
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm² bei Bruchbild B
Wasseraufnahme	W_c1
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	≤ 15
Wärmeleitfähigkeit λ10, dry	≤ 0,066 W/(m*K)
Druckfestigkeitskategorie	CS I

Die technischen Daten beziehen sich auf 20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Untergrund / Untergrundvorbereitung

- Staub, lose Teile, Schalwachs, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel sind vom Untergrund zu entfernen.
- Der Untergrund (Tragfähigkeit prüfen) ist mit SAKRET Vorspritzmörtel volldeckend vorzuspritzen. Anschließend ist die Sinterhaut mit einem Besen zu entfernen.
- Hohlfugiges oder schadhaftes Mauerwerk ist vor Putzauftrag mit SAKRET Putz- und Mauermörtel PM auszuwerfen.
- Bei Putzträgern und Putzbewehrungen sind die Richtlinien der Hersteller für die Verarbeitung zu beachten.
- Sollten nicht ausreichend tragfähige Untergründe (z. b. Altputze, Farben) verputzt werden, so muss vor dem Aufbringen des Wärmedämmputzes ein Putzträgersystem (z. B. Firma Bakaert, Welnet 20/90 oder 30/125, 9 Dübel/m²) angebracht werden.

inhaltlicher Stand: 07.03.2023

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)

SAKRET Wärmedämmputz WDP 070

Hydraulisch erhärtender Dämmputz mit organischem Leichtzuschlag T1; CS I – W_c1 / DIN EN 998-1

Verarbeitung	• Vorbereitende Arbeiten sind das Setzen von Putzprofilen an allen Ecken und Laibungen, sowie Aufbringen von Sockel- und Abschlussprofilen. Die Mörtelzubereitung erfolgt mit Putzmaschinen und Ausrüstung Nachmischer, Mischwendel für WDP und Aufsatzkranz. • Als Unterputz wird Wärmedämmputz WDP einlagig 20 – 50 mm dick aufgetragen. Wärmedämmputz WDP wird nach dem Aufspritzen mit der h-Kartäsche plangezogen und nach dem Ansteifen des Materials mit der Metallrichtlatte oder dem Putzhobel scharf abgezogen, so dass keine Sinterhaut entsteht. • Die offene Nachbearbeitungsdauer nach dem Anspritzen wird beeinflusst durch das Saugvermögen des Putzgrunds, die Auftragsstärke, die Temperatur, die relative Luftfeuchtigkeit und die Windverhältnisse am Objekt. • Bis zum Aufbringen der nächsten Putzschicht (Zwischenputz/Edelputz) ausreichend aushärten lassen (1 Tag/10 mm Auftragsstärke, mindestens aber 7 Tage). • Bei Auftragsdicken von mehr als 50 mm ist zweilagig zu verputzen. • Bei dünnschichtigen Edelputzen ist ein Zwischenputz mit Flex-Fassadenspachtel FSP (Auftragsdicke 5 – 7 mm, Standzeit mind. 7 Tage) unter Einlage von SAKRET Armierungsgewebe notwendig; Kratzputz wird ohne Zwischenputz aufgebracht. • Bei nachfolgendem Fliesenbelag ist eine Verdübelung durch das Armierungsgewebe bei frischer Armierungsschicht erforderlich. Derart vorbereitete Flächen können nur mit ca. 25 kg/m² Flächengewicht beansprucht werden.
Nachbehandlung	Frische Putzflächen sind vor zu schnellem Austrocknen durch Sonne oder Wind und vor Frost zu schützen und wenn nötig nachnässen.
Verbrauch	1 Sack WDP reicht bei einer Putzdicke von 20 mm für ca. 3,0 m² Putzfläche
Lieferform	• In mehrlagigen Papiersäcken á 14 kg • 21 Sack/Palette
Lagerung	• Witterungsgeschützt auf Holzpaletten in geschlossenen Räumen • Bei sachgerechter, trockener Lagerung ab Herstelldatum mindestens 9 Monate • chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG
Entsorgung	• Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt • Nur restlos entleerte Gebinde zum Recycling geben.
Sicherheitshinweise	Bei hohen Lufttemperaturen oder starkem Wind, sowie bei Temperaturen unter +5°C von Luft oder Wand darf Wärmedämmputz WDP nicht verarbeitet werden Wärmedämmputz WDP enthält Zement und Kalkhydrat, reagiert alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)